

Technische –Information

Kalkschlämme

Hochwertig verarbeitungsfertige Kalkbeschichtung für außen und innen
Auf Basis dispergierten Weißkalkhydrates

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Füllender Schlämmanstrich für mineralische Innen- und Außenfläche, insbesondere von baubiologisch und denkmalpflegerisch relevanten Objekten. Geeignet für alle mineralische und saugfähigen Untergründen, wie putz- Stuck- und Natursteinflächen. Zur Verschlämmung von Schwindrissen bis 0,2 mm Rissbreite.

Eigenschaften

- leichte Verarbeitung
- Tuchmatt
- Spannungsarm
- Hoch diffusionsfähig
- Kapillar
- Hohes Haftvermögen auf mineralischen Untergründen
- Wetterbeständig
- Wirkt hemmend gegen Algen und Pilzbefall

Materialzusammensetzung

Weißkalkhydrat, mineralische Füllstoffe

Farbton

Weiß, Werksabttönung auf Anfrage. Selbstabtönen mit kalkverträglichen Trockenpigmenten möglich.

Die Pigmentverträglichkeit ist anhand von Proben zu ermitteln

Sicherheitshinweis

Produkt enthält Kalkhydrat und reagiert deshalb alkalisch

Für Kinder unzugänglich aufbewahren

Berührungen mit Haut und Augen vermeiden

Materialspritzer sofort gründlich mit Wasser abspülen

Nicht in die Kanalisation , Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Gefahrenhinweise

GGVS: nicht unterstellt

VBF: entfällt

Lagerung

Behälter dicht geschossen halten und an einem kühlen, jedoch frostfreien, gut belüfteten ort aufbewahren

Lagerstabilität ca. 12 Monate

Entsorgung

Nur restleere Gebinde zum Recycling geben.

Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf ,Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Zu verarbeiten im Streich- Spritz- oder Rollauftrag.

Auch für freskalen Anstrichaufbau geeignet.

Grund- und Schlussbeschichtung mit max. 10% Wasser auf Arbeitskonsistenz verdünnen.

Arbeitgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Weiterbehandlung:

Die gestrichenen Flächen sollten ca. 3 Tage täglich mehrmals nachgenässt werden.

Verbrauch für 2-schichtigen Farbaufbau:

Je nach Untergrund ca. 0,25- 0,3kg/m²

Beachten

Nicht auf Lacke, Dispersionsfarben, Holz, Kunststoffe oder ,Untergründen mit Salzausblühungen aufbringen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbehandlung

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, saugfähig und trocken sein.

VOB, Teil C , DIN 18363, Abs. 3 beachten

Sinterhaut von Neuverputzen ggf. mechanisch entfernen.

Schadhafte Altputze trocken oder nass reinigen, bzw. mechanisch entfernen.

Algen oder moosbefallene Untergründe mit Heißdampf entfernen

Beachten

Farbtöne können je nach Untergrundbeschaffenheit changieren.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommende Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlungen können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden.

Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit unseren Anwendungstechnikern Rücksprache zu halten.